



1. Das Thema definieren

- ✓ **Konkrete Ausformulierung des Themas, nicht nur ein einzelner Begriff.**
(z.B. „Die wirtschaftliche und politische Situation im heutigen Spanien“ statt „Spanien“)
- ✓ **Begriffs-Brainstorming: welche Begriffe und Umschreibungen könnten mir bei meiner Recherche helfen?**

Synonyme:

z.B. USA - Vereinigte Staaten von Amerika

verwandte Begriffe:

z.B. Drittes Reich - Nationalsozialismus

über- und untergeordnete Begriffe:

z.B. Alternative Energien - Windkraft

Homonyme:

z.B. Jaguar (Auto - Tier),

alternative Schreibweisen

z.B. goldne Topf - goldene Topf, Sinfonie - Symphonie - Symphony [engl.]

Beispiel:

Thema	Tourismus an der Nordseeküste		
Kernbegriffe	Tourismus	Deutschland	Nordseeküste
Synonyme	Fremdenverkehr, Reiseverkehr		Deutsche bucht
Oberbegriffe	Reise	Westeuropa, Europa	Nordsee, Küste, Meer
Unterbegriffe	Pauschalтуризм, Ökotourismus	Niedersachsen, Schleswig-Holstein	Ostfriesland
Verwandte Begriffe	Freizeit, Ferien, Urlaub		Wattenmeer, Nationalpark



2. Geeignete Informationsquellen finden, z.B.

✓ Bibliothekskataloge zum Auffinden von Informationsquellen

Im Bibliothekskatalog könnt ihr nach allen Medien der Stadtbücherei suchen. Er ist auf Computern in der Stadtbücherei und übers Internet unter www.stadtbuecherei.esslingen.de zu finden.

✓ Internetrecherche über allgemeine Suchmaschinen, z.B. google

Suchmaschinen sind Programme, die eine schnelle Durchsuchung eines Teiles (!) des Internets möglich machen. Für einen Einstieg ins Thema, zur Erstellung einer Suchwortliste und für die Recherche zu aktuellen Themen, Neuheiten, Fakten, Adressen gut geeignet. In der erweiterten Suche lassen sich die Suchergebnisse deutlich verbessern (z.B. Einschränkung nach pdf-Dateien, Aktualität, Bildnutzungsrechte...)

✓ Internetrecherche über spezielle Suchmaschinen, z.B. BASE, google scholar

BASE www.base-search.net ist eine der weltweit größten Suchmaschinen speziell für frei im Sinne des Open Access zugängliche wissenschaftliche Dokumente im Internet. Betreiber ist die Universitätsbibliothek Bielefeld. Bei etwa 70% der in BASE indixierten Dokumente sind die Volltexte frei zugänglich (Open Access).

Auch über <https://scholar.google.de/> und <http://www.dnb.de> lassen sich wissenschaftliche Quellen und frei zugängliche Dissertationen recherchieren.

✓ Datenbanken, z.B. Munzinger

Datenbanken sind geordnete Sammlungen elektronischer Daten. In ihnen werden Informationen gesammelt, gespeichert und (teilweise kostenpflichtig) zugänglich gemacht. Die Stadtbücherei Esslingen hat für die kostenpflichtige Munzinger-Datenbank Lizenzen erworben, d.h. mit einem Büchereiausweis kann man folgende Nachschlagewerke kostenlos nutzen: Munzinger Personen, Munzinger Pop, Munzinger Sport, Munzinger Länder, Munzinger Chronik, Kindlers Literaturlexikon, Kritisches Lexikon deutschsprachiger Gegenwartsliteratur, Komponisten der Gegenwart.

<https://www.munzinger.de>

✓ andere Institutionen (Behörden, Infobroschüren, Verbraucherinstitutionen...)

Bei der Internet-Recherche über google ist häufig nicht das Problem überhaupt Treffer zu erhalten, sondern aus der unendlich großen Zahl der Treffer das passende zu finden. Hier kann es manchmal besser sein, gezielt Informationsquellen im Internet zu nutzen als google zu nutzen: z.B.

www.destatis.de für Statistiken, <https://www.bpb.de/> für politische und gesellschaftliche Themen

✓ Zeitungsarchive, Zeitschriften

Teilweise bieten Zeitungen und Zeitschriften ältere Ausgaben vollständig und kostenlos über das Internet: z.B. www.spiegel.de, www.zeit.de. Falls nicht, kann man z.B. im Internet recherchieren, in welchem Heft ein bestimmter Artikel erschienen ist und dann die Zeitschrift in der Stadtbücherei suchen.

✓ 24/7 Online-Bibliothek der Stadtbücherei mit eLearning-Angeboten

In der Online-Bibliothek www.online-bibliothek.esslingen.de könnt ihr rund um die Uhr digitale Medien wie E-Books, E-Paper, E-Audios und E-Videos ausleihen und herunterladen und kostenlose eLearning-Angebote nutzen.



3. Rechercheablauf

- ✓ **Wahl des Mediums:**
Du überlegst, ob das, was du suchst, im Internet zu finden ist oder vielleicht besser in einer Zeitung, einem Buch, Interview kompetenter Personen...? Und wenn im Internet, dann wo? Meist ist eine Kombination unterschiedlicher Informationsquellen sinnvoll.
- ✓ **Wahl der Quelle:**
Welchen Suchdienst oder welche Quelle willst du verwenden? Suchmaschine? Metasuchmaschine? Wikipedia? Aufruf spezieller Internetseiten (Deep Web), Bibliothekskataloge?
- ✓ **Wahl der Sucheingabe:**
Welche Sucheingabe machst du? Welche und wie viele Suchwörter? Erweiterte Suche? Phrasensuche? Bool'sche Operatoren?
- ✓ **Beurteilung der Treffer:**
Du überlegst anhand deiner Trefferseiten, ob du wohl die richtige Informationsquelle und die richtigen Suchwörter benutzt. Du schaust dir die Texte und Schaubilder, die du gefunden hast, genau an und überlegst, ob sie plausibel und richtig sind. Beurteilung der Informationsquelle: wer hat was, wann, wo, wie und warum veröffentlicht? Außerdem überlegst du, ob die Treffer deine Ausgangsfrage treffen. Schau, ob das Niveau der gefundenen Informationen passt (Doktorarbeit <-> Kinderseite) und ob sie verständlich ist.
- ✓ **Literaturliste/Quellenangabe:**
Hast du alles Wichtige schon abgespeichert oder z.B. mit Lesezeichen wiederauffindbar gemacht?
- ✓ **Nicht das Passende dabei?**
Bei deiner nächsten Suche hast du schon dazugelernt und kannst jetzt Folgendes variieren:
 - ➔ einen anderen Suchdienst benutzen, ein anderes Medium benutzen
 - ➔ mehr, weniger, andere Suchwörter benutzen
 - ➔ mehr Treffer anschauen
 - ➔ Phrasensuche, erweiterte Suche, Feldsuche benutzen, Treffer einschränken



4. Recherche-Tipps

Bool'sche Operatoren:	UND z.B. Krabben Ostsee ODER z.B. Vereinte Nationen OR UNO UND NICHT z.B. Golf –Auto
Trunkierung	Energie* sucht in den meisten Datenbanken, Bibliothekskatalogen und Suchmaschinen z.B. auch Energiegewinnung, Energiepolitik, Energiequelle...
Phrasensuche	Tos?ana sucht nach Toscana und Toskana Mehrere Suchbegriffe in Anführungszeichen reduzieren die Trefferzahl z.B. Levin Schmidt vs. „Levin Schmidt“



5. Gebrauch und Bewertung der Informationsquellen

- ✓ **Durchsicht von Inhaltsverzeichnis und Register**
Achtung: oft gibt es unterschiedliche Register: Personenregister, Sachregister...
- ✓ **Die einzelnen Informationsquellen immer auch auf weiterführende Literaturhinweise überprüfen:**
z.B. Literaturverzeichnisse in Büchern, Linklisten auf Homepages, Quellenangaben in Wikipedia etc
- ✓ **Bewertung der Aktualität**
Ich habe einen Reiseführer von 2014, wenn ich aktuelle Wirtschaftsdaten brauche ist er zu alt, wenn ich eine Zusammenfassung über die geologischen Gegebenheiten brauche, hat sich seit 2014 nicht viel geändert.
- ✓ **Bewertung von Seriosität, Glaubwürdigkeit, politischer/weltanschaulicher Ansicht und wirtschaftlichen Interessen des Anbieters**
z.B. Internetseiten von Pharmaunternehmen bei Gesundheitsthemen, politische Ausrichtung bei Zeitungen und Zeitschriften, private Homepages, Foreneinträge etc.
- ✓ **Beurteilung des Niveaus: zu wissenschaftlich, zu einfach, genau richtig und verständlich...**
- ✓ **Beim Beurteilen der Informationsquelle Fundstellen notieren oder mit Lesezeichen markieren, spart Doppelarbeit.**
- ✓ **Querlesen: Suche nach einzelnen Begriffen in einem Text**
- ✓ **Habe ich die Informationen, die ich benötige oder brauche ich noch mehr?**

Übrigens...

An der Auskunftstheke der Stadtbücherei gibt es schnelle Hilfe bei der Recherche für Referate, GFS, Hausarbeiten und Co.

Für eine ausführliche Rechercheberatung kann man sich unter
Tel.: 0711/3512-2337 oder stadtbuecherei@esslingen.de einen Recherchescout buchen.